

**Projektbeschreibung:**

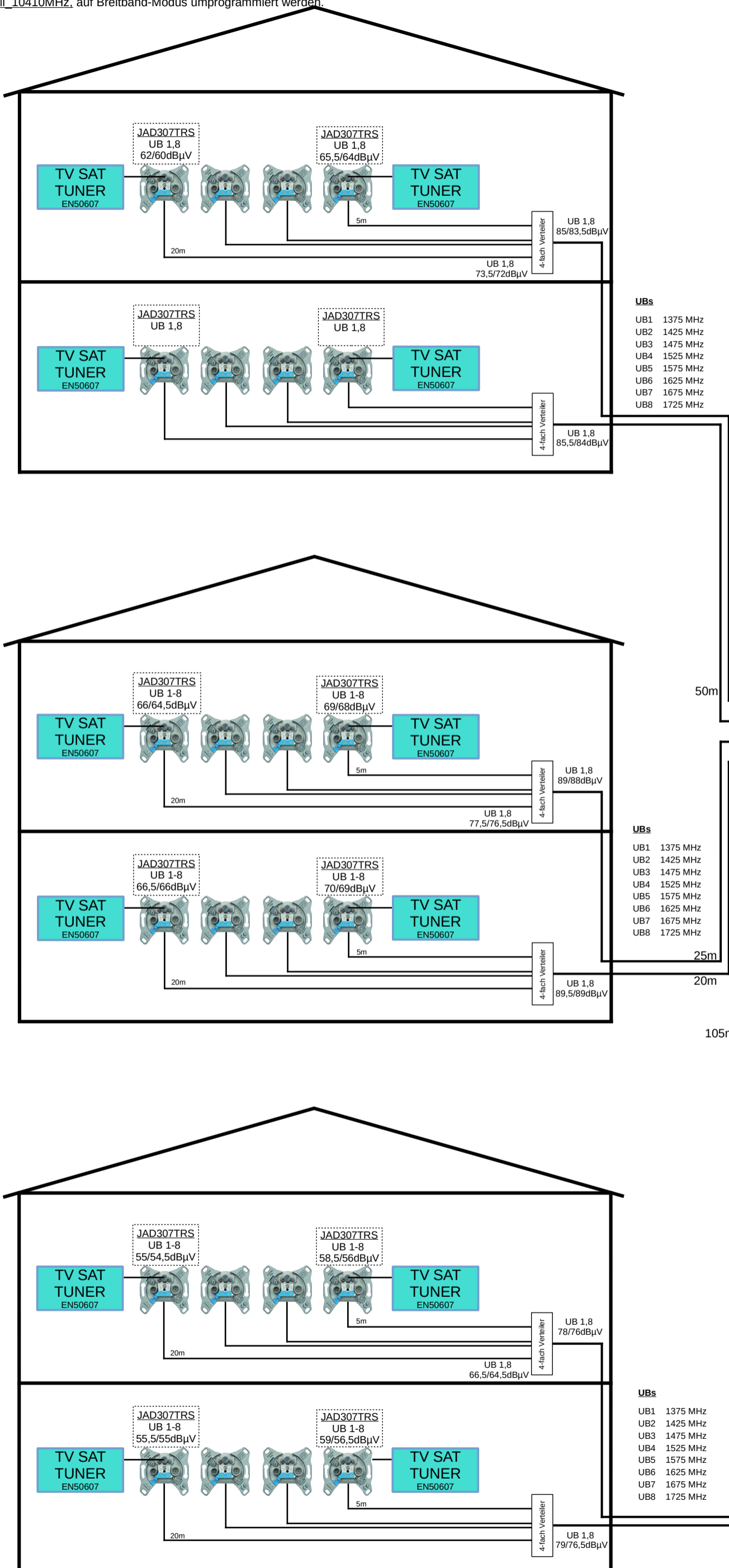
Die SAT-Anlage ist für 3 SAT-Positionen in Breitbandtechnik, für insgesamt 3 Häuser, mit je 2 Wohneinheiten Zentral ausgelegt. Zum Einsatz kommt der Einkabelschalter JPS0906-8T mit 8 UBs je TN-Ausgang. Die verwendeten Antennendosen sind die nicht programmierbaren Dosen JAD 307TRS. Vom JPS geht jeweils ein Koax-Kabel in die Wohnung und dort wird mit einem Sat-4-fach Verteiler das Sat-Signal auf vier Leitungen mit jeweils einer Antennendose aufgeteilt. Für die Stammleitungen vom JPS zum Verteiler wird ein dämpfungsarmes Koax-Kabel verwendet. Der JPS muss auf allen Teilnehmerausgängen, mit dem File WB\_all\_10410MHz, auf Breitband-Modus umprogrammiert werden.



System EN 60728-101	Bereich	Min. Pegel an der Dose	Max. Pegel an der Dose
DVB-T2 / 64QAM_2/3	VHF / UHF	39 dBµV	74 dBµV
DVB-C / CATV (256 QAM)	VHF / UHF	54 dBµV	74 dBµV
DVB-C / CATV (64 QAM)	VHF / UHF	47 dBµV	67 dBµV
DVB-S / S2	SAT	47 dBµV	77 dBµV
DAB	Band III	28 dBµV	94 dBµV

**Bitte beachten:**

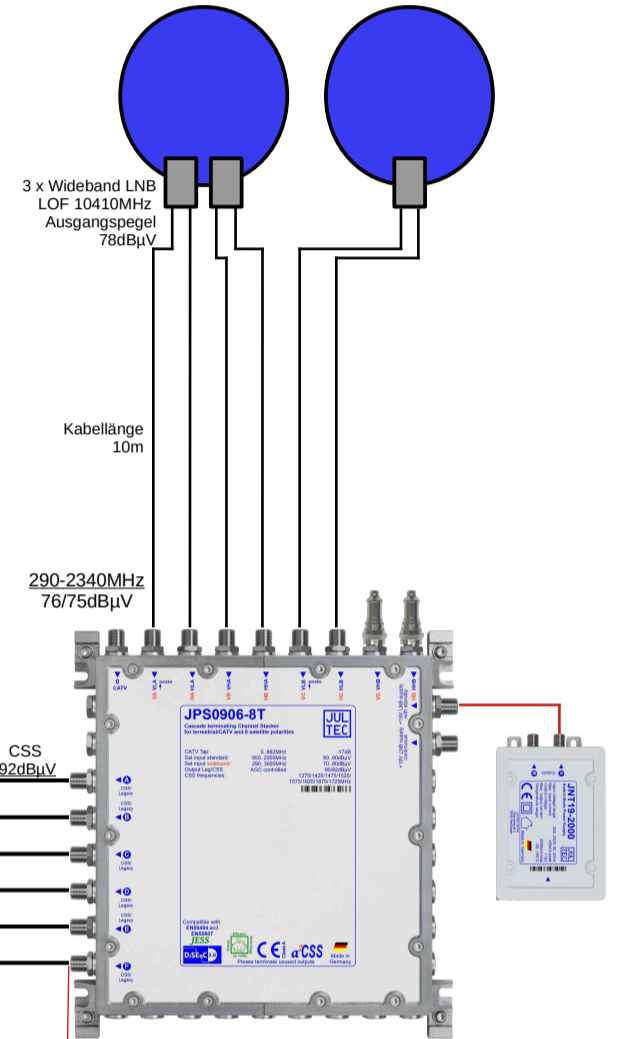
EN50494 = max. 2 Sat-Positionen  
 EN50607 = 4 Sat-Positionen



- UBs**
- UB1 1375 MHz
  - UB2 1425 MHz
  - UB3 1475 MHz
  - UB4 1525 MHz
  - UB5 1575 MHz
  - UB6 1625 MHz
  - UB7 1675 MHz
  - UB8 1725 MHz

- UBs**
- UB1 1375 MHz
  - UB2 1425 MHz
  - UB3 1475 MHz
  - UB4 1525 MHz
  - UB5 1575 MHz
  - UB6 1625 MHz
  - UB7 1675 MHz
  - UB8 1725 MHz

- UBs**
- UB1 1375 MHz
  - UB2 1425 MHz
  - UB3 1475 MHz
  - UB4 1525 MHz
  - UB5 1575 MHz
  - UB6 1625 MHz
  - UB7 1675 MHz
  - UB8 1725 MHz



Mit dem Programmierer JAP 100 und dem File WB\_all\_10410MHz müssen beide TN-Ausgänge auf Breitband-Modus umprogrammiert werden.

**Erd-Koaxkabel AL45**

50 MHz	2,9dB
100 MHz	3,9 dB
200 MHz	5,6 dB
470 MHz	8,7 dB
860 MHz	12,1 dB
1350 MHz	13,1 dB
1750 MHz	15,6 dB
2150 MHz	17,9 dB
2400 MHz	20,1 dB

**Koaxkabel**

50 MHz	4 dB
100 MHz	5,7 dB
450 MHz	12 dB
860 MHz	17 dB
1000 MHz	18,5 dB
2150 MHz	28,5 dB
2400 MHz	30 dB

Die Pegelangaben sind theoretische Werte und teilweise auf volle oder halbe dBµV auf oder abgerundet. Die Anschlussdämpfungen der Antennendosen wird nach den anstehenden Stammpegeln berechnet. Potentialausgleich und ein eventuell notwendiger Blitzschutz müssen nach den gültigen Vorschriften EN 60728-11 ausgeführt werden. Insbesondere bei häuserübergreifender Installation sind die auftretenden Potentialunterschiede zu beachten. Die Anwendungsbeispiele sind ohne Gewähr.